Satzungen der Stiftung «Museum in der Burg Zug» (Anhang 1: Museumsgut des Kantons Zug)

Das aufgeführte Museumsgut befindet sich zurzeit im städtischen Werkhof und in einem Depot in Oberwil, soweit nichts anderes vermerkt.

1. Altäre

   Flügelaltar von 1519

   Dieser spätgotische Flügelaltar ist eines der bedeutendsten Objekte des gesamten Museumsbestandes; er umfasst drei vollplastische Figuren, zwei Relieffiguren, drei Predellenfiguren, zwei bemalte Flügel mit rückseitigem Goldgrund.

   2 Altarflügel

   Sie sind spätgotisch, enthalten aber schon Renaissance-Elemente.

2. Glasscheiben

   11 Glasscheiben des 16. und 17. Jahrhunderts. Diese Scheiben sind in die Fenster des Rathauses eingesetzt.

3. Bilder

   5 Ölbilder, wovon das Porträt von Josef Anton Schumacher
   3 Votivtafeln
   7 Stiche
   6 Porträts im Kantonsratssaal; sie bleiben als Dauerleihgaben im Saal.

4. Keramik

   9 Ofenkacheln von alten Zuger Öfen

5. Schnitzereien

   5 bemalte und vergoldete Schnitzereien, 1 Reichswappen,
   1 Türbekrönung

6. Siegel, Münzen und Medaillen

   30 Siegel- und Prägestempel, 66 Siegelabgüsse,
   79 Münzen und Medaillen

7. Metallarbeiten

   7 Hufeisen, 1 Pferdestangengebiss, 1 Medaille

8. Bauteile und Möbelstücke

   9 Dachziegel, 1 Grenzstein, 2 Tische, 8 Fenstervitrinen, 1 runder Tisch,
   1 hölzerne Kiste, 1 Tableau

9. Textilien

   1 Wollhemd, 1 Kopfband, 1 Leinenhemd

10. Fahnen

17 Fahnen, die zum Teil nur noch in Fragmenten erhalten sind; die wichtigsten: das sogenannte «Saubanner», die Fahne der Brüder des tollen Lebens, von 1477; Zuger Banner von 1531, von der Schlacht am Gubel 1531 (nur noch sehr fragmentarisch erhalten); Fahne der Kompagnie Luthiger, der 1774 errichteten Kompagnie Luthiger in Königl. Napoletanischen Diensten; Zuger Fahnen des 18. und 19. Jahrhunderts; Fahnen für Jubiläen; Vereinsfahnen.

11. Waffen

Griffwaffen:
2 Streithammer, 3 Streitkolben, 2 Mordäxte, 3 Streitäxte, 1 Schweinsspiess, 6 Dolche, 5 Messer, 13 Säbel, 16 Degen, 11 Schwerter, 5 Zweihänder

Stangenwaffen:
55 Halbarten, 2 Luzerner Hammer, 4 Partisanen, 9 Spiesse, 13 Espontons, 10 Morgensterne, 1 Stangenwaffe (Gubel), 4 Bajonette, 3 Hirschfänger, 1 Lanzenspitze

Hand- und Feuerwaffen:
1 Armbrust, 1 Brandpfeil

Gewehre:
1 Tromblon, 2 Luntenschlossgewehre, 1 Radschlossgewehr, 7 Infanteriegewehre, 6 Steinschlossgewehre, 3 Perkussionsschlossgewehre, 1 Doppelflinte, 1 Chassepotgewehr, 9 Feldstutzer, 5 Pistolen, 1 Revolver

Ausländische Waffen:
2 Säbel, 1 Scalpiermesser, 6 Speere, 2 Bogen, 2 Köcher, 2 Schilde, 3 Dolche, 25 Pfeile, 6 Schwerter

Schutzwaffen:
10 Harnische, 8 Sturmhauben, 8 eiserne Handschuhe, 2 Panzerhemden, 1 Visier, 1 Rüstung, 3 Schilde, 1 Brustpanzer

Geschütze und Zubehör:
4 Geschütze, 8 Kugeln, 2 Bomben, 8 Bolzeneisen, 1 Patronenladung, 1 Steinschleuder

12. Ausrüstungsgegenstände

26 Knöpfe, 1 Ordensbändchen, 1 Schachtel mit Zubehör, 1 Koller, 2 Tambourmajorenstöcke, 1 Paar Handschuhe, 1 Hackenbüchse, 1 Pistolenfutteral, 1 Pulverbüchse, 2 Feldflaschen, 1 Jägerruf, 1 Proviantsack, 3 Paar Epauletten, 2 Sporne, 6 Hausse-Col, 7 Sporen, 2 Steigbügel, 2 Patronenbandeliere, 2 Feldbinden, 2 Karabinerstiefel

13. Foltergeräte

1 Halskragen, 1 Knieholz, 1 Hexenwanne, 4 Sandsteingewichte, 1 Geige, 1 Pranger

14. Verschiedenes

1 Muttermass, 1 Hebelwaage, 1 hölzerne Gliederpuppe, 1 Tabakpfeife, 1 Stola, 1 Hirschgeweih, Steinbild des Oberwiler Tores, 2 Trommeln